

Mitteilung

Nicht korrekter Dichtsitz von Filtereinsätzen einer Lüftungsanlage

Bei der Fortluftüberwachung der im Rückbau befindlichen Wiederaufarbeitungsanlage kam es am 4. Dezember 2018 zu einer Überschreitung des niedrigsten eingestellten Warnwertes, der sogenannten Überprüfungsschwelle. Die im Regelwerk für diesen Fall vorgesehenen vorbeugenden Maßnahmen wurden unmittelbar ergriffen: Die betroffenen Kontrollbereiche wurden geräumt und die Lüftungsanlagen wurden abgefahren.

An einer Filterbank wurden im Vorfeld neue Filtereinsätze eingebaut. Nachdem diese Filterbank abgeschaltet worden ist, sanken die Alpha-Emissionswerte wieder unter den Wert der Überprüfungsschwelle. Die Lüftungsanlagen konnten wieder hochgefahren und die Kontrollbereiche nach Überprüfung wieder betreten werden.

Als Ursache wurde der nicht ausreichende Dichtsitz der neuen Filtereinsätze festgestellt. Nach Korrektur der Position der Filtereinsätze war die geforderte Dichtheit wieder hergestellt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde wurde informiert. Das Ereignis hatte keine Auswirkungen auf den sicheren Betrieb der Anlage und das Personal. Die mit dem Ereignis verbundene Ableitung radioaktiver Stoffe mit der Fortluft lag weit unter dem genehmigten Tageswert für Alpha-Emissionen.

Eggenstein-Leopoldshafen, 17. Dezember 2018